



Die Kärntner
SPARKASSE



-Schülerliga 2002/2003

IM SPIELJAHR 2002/2003 nahmen an der Kärntner Sparkassen-Schülerliga-Landesmeisterschaft 40 Mannschaften und somit ca. 800 Schüler (auch einige Schülerinnen) aktiv teil. Zwei Schulen beendeten ihre Aktivitäten nach der Herbstrunde. Eine Mannschaft stieg im Frühjahr ein. Die Meisterschaft wurde wie in den vergangenen Jahren mit einer einfachen Qualifikationsrunde - eine LEISTUNGSGRUPPE mit 5 Mannschaften plus 7 Gruppen -, einer Hauptrunde und den notwendigen Qualifikationsspielen, jeweils für die erste und die zweite Division, ausgespielt.

Rassige Zweikämpfe im Stadion des SK St. Andrä

Es wurden insgesamt 185 Spiele ausgetragen. 7 Spiele wurden mit 3:0 Toren strafbegaubigt. Es fielen insgesamt 1237 Tore, was einen Schnitt von 6,8 Toren pro Spiel bedeutet.

Das Landesfinale fand heuer in St.Andrä/Lav. statt. Im Spiel um Platz 3 standen sich die Mannschaften der HS Völkermarkt (Betreuer Dietmar Schäfermeier) und das BG/BRG Klagenfurt-Lerchenfeld (Betreuer Mag. Walter Pressinger) gegenüber. Nach spannendem Spielverlauf gelang der HS Völkermarkt ein knapper 2:1 (1:0) Erfolg. Im Finale trafen



die zwei stärksten Mannschaften der heurigen Saison aufeinander. Die SHS 2 Klagenfurt (Betreuer Mag. Edward Zawarczinsky) und die SHS Spittal/Drau (Betreuer Sigi Grutschnig). Nachdem die SHS Spittal die erste Halbzeit dominierte und mit 1:0 in Führung lag, gelang der SHS 2 Klagenfurt das Spiel noch umzudrehen. Mit 3:1 (0:1) fiel der Erfolg noch relativ klar aus. Es war dies der erste



Vizemeister –
SHS 1
Spittal/Drau



Schülerliga-Meister
2002/2003:
SHS 12 Klagenfurt

Landesmeistertitel für die SHS 2 Klagenfurt. Im Finale der 2.Division trafen in Radenthein die SHS Radenthein (Betreuer Wolfgang Hofer) und die SHS 12 Klagenfurt (Betreuer Rene Spanring) aufeinander. Die SHS 12 Klagenfurt siegte schließlich klar mit 6: 0 (1:0) Toren und wurde Meister der 2.Division.

Die Hallenmeisterschaft 2003, an der 56 Mannschaften teilnahmen, konnte die Mannschaft der SHS 2 Klagenfurt vor der SHS Spittal, dem BGBRG Mössingerstraße und dem BGBRG Lerchenfeld gewinnen. Beim Hallenbundesfinale in Wien belegte die SHS 2 den 5.Platz.

Der Technikbewerb des KfV für Schülerliga-Mannschaften wird in Kärnten mit finanzieller Unterstützung des Kärntner Fußballverbandes, der den Wert dieses Bewerbes erkannt hat, durchgeführt. 30 Mannschaften nahmen an den Bezirksausscheidungen teil. Landesmeister am 18.Juni in Völkermarkt konnte die Mannschaft des BGBRG Lerchenfeld mit einem Punkt Vorsprung vor der SHS Spittal werden. Den dritten Platz erreichte das „Europagymnasium“ Klagenfurt. Im vergangenen Schuljahr



Der Jubel nach dem Finalsieg war groß



BG/BRG Lerchenfeld – Bundesmeister 2002 – belegte Platz 4



FUSSBALL

Prof. Mag. Walter Pressinger, BG/BRG Lerchenfeld



HS Völkermarkt –
3. Platz



wurden auch zwei Betreuer tagungen, eine Betreuerfortbildung und drei Bezirksreferententagungen abgehalten.

Bis zum Meldungsschluss für das Spieljahr 2003/2004 waren wieder 40 Mannschaften gemeldet. Das kommende Spieljahr ist finanziell durch die Sponsoren der AGM gesichert.

Mit der großzügigen Unterstützung der „Kärntner Sparkasse“, des Kärntner Fußballverbandes, des Landesschulrates für Kärnten und der Kärnten Sport Koordination (Land Kärnten) ist ein reibungsloser Spielbetrieb gesichert. Ohne die – vielfach nicht abgeholten – Leistungen der Schülerligabetreuer, könnte die Meisterschaft nicht in dieser Qualität und mit dieser Begeisterung aller Beteiligten durchgeführt werden.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten.



Die Kärntner
SPARKASSE 



Bundesmeisterschaft 2003

21. – 26. Juni, Seekirchen (Salzburg)



BEI DEN BUNDESMEISTERSCHAFTEN

(vom 21.-26. Juni in Seekirchen/Salzburg) konnte die SHS 2 Klagenfurt (mit den Betreuern Mag. Edward ZAWARCZINSKI und Anton WOSCHITZ) den ausgezeichneten 3. Platz erspielen.

In der Gruppe A hatte die SHS 2 einen ausgezeichneten Start. Mit zwei Siegen am ersten Spieltag war der Aufstieg in das Semifinale fast fixiert. Doch es wurde am zweiten Tag noch knapp. Eine klare Niederlage gegen den späteren Bundesmeister, die SHS Linz-Kleinmünchen und ein 1:0 Erfolg in letzter Minute sicherten den zweiten Gruppenplatz und somit das Semifinale. Dort traf man auf den überlegenen Gruppensieger der Gruppe B, das BG BRG BORG 22 Polgarstraße aus Wien. Eine klare 1:5 Niederlage und somit am Finaltag das Spiel um Platz 3 gegen die SHS Innsbruck-Reichenau. In diesem Spiel zeigte die SHS 2 wieder ihre Stärken und Vorzüge. 1:0 Führung zur Pause. Nach der 2:0 Führung glaubte man schon an einen klaren Sieg, aber die Tiroler kamen mit einem Doppelschlag zurück in das Spiel und so musste ein Elfmeterschiessen entscheiden. Dieses brachte einen 4:2 Erfolg und somit den ausgezeichneten dritten Platz und die Bronzemedaille für unsere Kärntner Mannschaft. Jakob Orgonyi wurde mit zwei weiteren Spielern mit jeweils fünf Treffern Torschützenkönig dieser Bundesmeisterschaft. Herzliche Gratulation an alle beteiligten Spieler und Betreuer.

Ergebnisse und Torschützen

Gruppenspiele:

SHS 2 Klagenfurt - BRG Mattersburg 3:0 (3:0)

Orgonyi (5., 8., 14.)

SHS 2 Klagenfurt - HS Köstendorf(S) 5:1 (3:1) Wiltschnig

(25., 30.), Adunka (12.), Orgonyi (12.), Krijan (15.)

SHS 2 Klagenfurt - SHS Linz-Kleinmünchen 0:4 (0:3)

SHS 2 Klagenfurt - SHS Bad Vöslau 1:0 (0:0)

Sabanovic (30.)

Semifinalspiel:

SHS 2 Klagenfurt - BG BRG BORG 22, Polgarstraße 1:5

(1:2) Wiltschnig (26.)

Spiel um Platz 3:

SHS 2 Klagenfurt - SHS Innsbruck-Reichenau 2:2 (1:0)

4:2 im Elfmeterschießen, Orgonyi (16.), Adunka (44.)



AV Diethard Theuermann überreicht als „Titelverteidiger“ den Meisterteller an den neuen Bundesmeister – SHS Linz-Kleinmünchen



SHS 2 Klagenfurt-Waidmannsdorf nach der Siegerehrung in Seekirchen